

# Jahresrückblick 2024

## Das Hilfsprojekt „Verein PHARI“

Armutsbetroffene Menschen müssen sich in der Grundversorgung einschränken. Daher hat sich unser gemeinnütziger „Verein Phari“ das Ziel gesetzt, Personen und Familien, die am oder unter dem Existenzminimum leben, schnell und unbürokratisch zu helfen.

Durch die Verteilung von Lebensmitteln und Hygieneprodukten entlasten wir das monatliche Budget der armutsbetroffenen Menschen.

Die Spendengelder, die wir erhalten, setzen wir nach ausführlichen Abklärungen für die armutsbetroffenen Menschen ein. Oft können wir bei einem individuellen sozialen Problem mit einer einmaligen Spende helfen, die Not lindern und etwas Freude und Entlastung in den Alltag der Armutsbetroffenen bringen.

Im 2024 konnten wir dank Spendengeldern für **Fr. 192'110.-** Einzelfallhilfe leisten.

## Bericht des Vorstandes

### Januar

Die Damen des Lions Club Basel Kunsthalle haben einmal mehr eine «Hands-On-Activity» organisiert. Für die beim Phari angemeldeten armutsbetroffenen Personen/Familien wurden haltbare Lebensmittel und Hygieneprodukte gesammelt und uns übergeben. Die Lions Club Mitglieder haben auch den Freundeskreis und die Nachbarschaft zum Spenden



motivieren können und so sind grandiose 170 prall gefüllte Einkaufstaschen zusammengekommen. Über 700 Personen profitieren wöchentlich von unseren Lebensmittelspenden. Wir danken den Lions-Damen im Namen des ganzen Phari-Teams ganz herzlich für diese Grosszügigkeit und das stete Wohlwollen unserem Hilfsprojekt gegenüber (auf Foto von links nach rechts).



Christina Albrecht, Susanne Rebmann, Iris Wyss, Monika

Stephenson, Dunja Schwander, Sonja Arnold und Viktoria Köhler

### Januar



Dank einer privaten Spende eines grosszügigen Ehepaars konnten wir einen Tiefkühler kaufen sowie eine Rampe anfertigen lassen. Die Rampe bietet nicht nur Personen mit eingeschränkter Mobilität sondern auch Eltern mit Kinderwagen und Phari-Bezügerinnen und Phari-Bezüger

mit Einkaufswägelchen einen bequemen Zugang in unsere Lebensmittelabgabestelle. Dank dem neuen Tiefkühler



können wir künftig Extra-Lieferungen der Schweizer Tafel entgegennehmen. Dadurch wird die Kühlkette nicht unterbrochen und wir können die gefrorenen Lebensmittel direkt an die Armutsbetroffenen weitergeben. Wir sind sehr dankbar für diese Grosszügigkeit und diese Unterstützung!

## März



### Erster "99er Mittagsplausch":

Vor der Corona-Zeit gab es über viele Jahre das ökumenische Kirchenprojekt „Spaghettitag“ in der Mehrzweckhalle in Therwil. Dieser Tag war immer sehr beliebt bei allen Leimentalern und fand 2019 zum letzten Mal statt. Man hat sich getroffen, fein gegessen und konnte gleichzeitig mit der Ausgangskollekte Gutes tun. Daher kam uns die Idee, diesen Tag wieder in einer anderen Version aufleben zu lassen.

Unter dem Motto «zämme läbe, zämme ässe» wurden am 9. März 2024 über 500 Portionen feine Penne-Variationen serviert und das grandiose Kuchenbuffet wurde von allen sehr geschätzt. Auch glutenfreie, laktosefreie und vegane Optionen wurden angeboten. In der MZH herrschte eine freudige Stimmung und es war schön zu sehen, dass Menschen unterschiedlicher Generationen zusammengekommen sind, um gemeinsam zu essen, Kontakte zu pflegen und dabei wohlütig zu sein.



Der Spendentopf in Form eines Leuchtturms war am Schluss prallgefüllt und wir danken allen für die grosszügige Ausgangskollekte. Wir sind dankbar und glücklich über den erzielten Reinerlös von **Fr. 6'963.65**. Dieser wurde vollumfänglich zu Gunsten der armutsbetroffenen Menschen eingesetzt. Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vor allem Barbara Prétot-Gschwind, Jonas Hubeli, Walli Schaad und Sybille Meder für die grandiose Organisation dieses Anlasses!

## Mai

Am 25. Mai wurde zum fünften Mal vom Coop der «Tag der guten Tat» durchgeführt. Ab Mitte Mai hatten Kundinnen und Kunden bei Coop die Möglichkeit in über 800 Filialen und im Online-Shop Spendenpakete für armutsbetroffene Menschen einzukaufen und am Kundendienst abzugeben. Viele fleissige Helferinnen und Helfer packten bei der Sortierung der Lebensmittel und Non-Food-Artikel tatkräftig mit an. Dieser Coop-Event war ein voller Erfolg und die Schweizer Tafel verteilte die vielen gespendeten Produkte an rund 500 soziale Institutionen in der Schweiz. Wir freuen uns sehr, dass auch wir für alle beim Verein Phari angemeldeten Personen ein Paket erhalten haben. Wir danken herzlich Coop, der Schweizer Tafel und allen Spenderinnen und Spendern für diese grosse Solidarität!

## September

Um unseren tiefen Dank auszudrücken, fand im Leyhuus in Reinach ein Brunch für die über 80 freiwilligen Helferinnen und Helfer vom Verein Phari statt. Diese vielen Ehrenamtlichen sind das ganze Jahr hindurch unermüdlich für unser Hilfsprojekt im Einsatz. Wir sind unendlich dankbar für die wertvolle



Unterstützung, die sie jede Woche leisten. Ohne ihren Einsatz könnte das PHARI nicht bestehen. Auch ein herzliches Dankeschön an Daniel Schürch und Daniel Doppler "der Party-Koch" und ihr Team für diesen kulinarisch wunderbaren und von Anfang bis Schluss top organisierten Brunch.



## Oktober

Unsere Homepage [www.vereinphari.ch](http://www.vereinphari.ch) erstrahlt in neuem Design! Dort findet man viele Infos über unser Hilfsprojekt, unsere Vereinsarbeit, Regeln und Richtlinien, Antworten auf häufig gestellte Fragen, Anmeldebedingungen und auch wie man uns auf unterschiedliche Weise unterstützen kann.



## Dezember

Ende Dezember überraschte uns der Präsident des Gönnervereins PHARI, Erwin Erdin, mit einem riesengrossen Check über Fr. 13'000.-. Wir danken hiermit allen Mitgliedern für das jährliche Wohlwollen unserem Hilfsprojekt gegenüber, denn die Mitgliederbeiträge kommen vollumfänglich unserem Hilfsprojekt zu Gute.



## Wir sagen DANKE!

Nun möchten wir uns noch ganz herzlich bei Anne Dolder bedanken, welche auch in diesem Vereinsjahr wieder die Mietkosten für das Lokal in Therwil übernommen hat. Weiter danken wir der Raiffeisenbank Leimental, der Brocki Therwil und allen Privatpersonen, Stiftungen, Behörden, Gemeinden, Kirchgemeinden, Institutionen, Organisationen und vielen KMU's der Region für die grosse Unterstützung. Ohne die Spenden und das Wohlwollen vieler Menschen könnten wir dieses Hilfsprojekt nicht am Laufen halten.



Der ganzen Familie Grellinger Brugger (Bäckerei in Reinach und Therwil) danken wir für die feinen

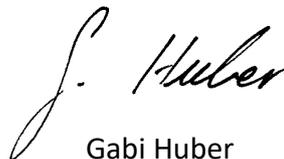
Produkte, die wir seit Jahren mehrmals wöchentlich abholen und allen, die von Phari unterstützt werden, gratis anbieten dürfen.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserem Hilfsprojekt im 2024 vielen armutsbetroffenen Menschen in der Region helfen konnten und schauen nun zuversichtlich ins 2025/2026.

Für den Vorstand



Brigitte Marques



Gabi Huber